

## Methoden

- ✓ Kurze thematische Einführungen der Lehrkraft zu den einzelnen Aufgabenstellungen
- ✓ Arbeit mit Texten. Textinterpretation (unter Verwendung deskriptiv-analytischer, normativ-religiöser und historischer Dokumente). Insgesamt stehen 14 Arbeitsblätter zur Verfügung
- ✓ Kontrastierung verschiedener Positionen und Erzeugung kognitiver Dissonanzen mit dem Ziel der Ausbildung erkenntnis- und handlungsleitender Kognitionen
- ✓ Arbeit mit Bildern, um ikonographische Merkmale zu bestimmen
- ✓ Schüler(innen)-Lehrer(innen)-Dialoge
- ✓ Zusammenfassende Schaubilder und Übersichten an der Tafel
- ✓ Themenbezogene Lehrer(innen)-Inputs
- ✓ Einsatz von Schüler(innen)arbeitsgruppen mit anschließender Ergebnispräsentation durch die Lernenden
- ✓ Ergebnisoffene Gruppenarbeit und Plenumsdiskussionen
- ✓ Die Lehrkraft steht als Ressource für Hintergrundwissen zur Verfügung, wenn entsprechende Schüler(innen)fragen gestellt werden.

## **Lernziele (inhaltliche und methodische)**

- Die Schülerinnen und Schüler können anhand ausgewählter Merkmale sowie des ikonographischen Erscheinungsbildes zwischen buddhistischen und daoistischen Darstellungen unterscheiden.
- Die Lernenden können Angaben zum geographischen Ursprung beider Religionen machen.
- Sie sind imstande, einige Gemeinsamkeiten wie auch einige grundlegende Unterschiede zwischen beiden zu beschreiben (zum Beispiel hinsichtlich Auffassung des Leidens oder der karmischen Vergeltungskausalität).
- Sie können das buddhistische Nirvana mit dem daoistischen Dao vergleichen.
- Sie können Unterschiede und Gemeinsamkeiten im buddhistischen und des daoistischen Pantheon erläutern.
- Sie können anhand einzelner Beispiele erklären, auf welche Weise wechselseitige Befruchtungen zustande kamen und wie sich diese entfalteten.
- Sie sind in der Lage, Aussagen über die unterschiedlichen wirtschafts-, sozial- und gesellschaftspolitischen Aussagen sowie Wirkungen des Buddhismus und Daoismus in China zu formulieren.
- Die Schülerinnen und Schüler können textkritische Betrachtungen anstellen und über die philosophischen Dimensionen sowie gesellschaftlichen Implikationen buddhistischer und daoistischer Lehrmeinungen reflektieren.
- Die Lernenden vertiefen ihre analytischen und interpretativen Fertigkeiten im Umgang mit verschiedenen Textarten (Strategien der hermeneutischen und historisch-kritischen Textarbeit).